BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT WEIZ

Das Land Steiermark

➔ **Wirtschaftsreferat**

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Bearb.: Mag. Ronald Müllwisch
Tel.: +43 (3172) 600-220
E-Mail: bhwz_gewerbe@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHWZ-367358/2026-5

Weiz, am 24.11.2026

Ggst.: ANDRITZ HYDRO GmbH,
8160 Weiz, Elin-Süd-Straße 20,
Werk Süd (Errichtung Halle 10 und Halle 15);
ÖKM - VH-Tag 14.12.2026.

Öffentliche
K U N D M A C H U N G

für die Verhandlung am

Montag, den 14. Dezember 2026, um ca. 11:30 Uhr.

● Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer:

An Ort und Stelle (*8160 Weiz, Elin-Süd Straße 20 – Werk Süd - Portier****).***

Mit Eingabe vom **9. November 2026,** hat die ANDRITZ HYDRO GmbH, 8160 Weiz, Dr. Karl Widdmannstraße 5, bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz die gewerberechtliche Genehmigung für die **Änderung des Werkes Süd** in 8160 Weiz, Elin-Süd Straße 20, auf den Grundstücken Nr. **390/2** und Nr. **390/6**, KG **Krottendorf**, und Nr. **451/1**, Nr. **451/9** und Nr. **451/10**, KG **Preding**, Stadtgemeinde Weiz, beantragt.

Kurzbeschreibung des Projektes: **Betriebserweiterung Werk Süd**

Rechtsgrundlagen: §§ 74 ff und 356 ff **Gewerbeordnung** 1994 idgF,
§§ 40 bis 44 AVG **Allgemeines Verwaltungsverfahrens-Gesetz 1991** idgF,
§ 93 (2) **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz** idgF,

Verhandlungsleiter:	**Mag. Ronald MÜLLWISCH**
bautechnischer Amtssachverständiger:	**Ing. Hubert MAIER**
maschinentechnischer Amtssachverständiger:	**DI Erich RAUCH**
schallschutztechnischer Amtssachverständiger:	**Ing. Dietmar SAUER**
luftreinhaltetechnischer Amtssachverständiger:	**DI Stefan DARMANN, BSc**

Hinweise:

Sie können an dieser Verhandlung teilnehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht.

Zweck der Verhandlung ist es, festzustellen, ob und in welcher Form das vom Antragsteller eingereichte Projekt behördlich genehmigt wird.

Wenn sie glauben, durch dieses Projekt in einem Ihrer geschützten **Nachbarrechte** beeinträchtigt zu sein, ist es für Sie wichtig, dass Sie rechtzeitig Ihre **Einwendungen** dagegen erheben.

Nachbarrechte sind:
- Schutz des Lebens und der Gesundheit
- Schutz des Eigentumes
- Schutz vor unzumutbaren Belästigungen (z. B. durch Lärm, Schadstoffe, ...)

Einwendungen müssen entweder bei der Augenscheinsverhandlung mündlich erhoben werden, oder müssen, wenn sie schriftlich verfasst werden, spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz einlangen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich in der mündlichen Verhandlung nachträgliche Einwendungen nicht vorbehalten können (§ 42 AVG. 1991).

Wenn Sie keine Einwände erheben, erlangen Sie im gewerbebehördlichen Verfahren keine Parteistellung.

Bei geringfügigen Grundinanspruchnahmen würden im Wasserrechtsverfahren die erforderlichen Dienstbarkeiten eingeräumt werden, wenn dagegen keine Einwendungen erhoben werden.

Sie können sich in diesem Verfahren auch vertreten lassen. Ihr **Vertreter** muss dazu von Ihnen **bevollmächtigt** werden.
Das ist nicht erforderlich bei:
⇒ Rechtsanwälten und Notaren,
⇒ amtsbekannten Familienmitgliedern oder Mitarbeitern.

Bitte bringen Sie Ihre Kundmachung als Nachweis mit.

In die Projektunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz Einsicht genommen werden (Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr).

Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Ronald Müllwisch
(elektronisch gefertigt)

Das Land Steiermark	**Unterzeichner**	Land Steiermark
	Datum/Zeit-UTC	2026-11-27T08:53:06+01:00
Prüfinformation	Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert. Hinweise zur Prüfung dieser elektronischen Signatur bzw. der Echtheit des Ausdrucks finden Sie unter https://as.stmk.gv.at	